



Wissenschaftliche Koordinierungsstelle Bayern-Israel

Zwischen Bayern und Israel bestehen seit Jahren enge und vielseitige Beziehungen, die sich neben dem wissenschaftlichen auch auf den ökonomischen und kulturellen Bereich erstrecken. Bayerische und israelische Universitäten und Forschungszentren unterhalten zahlreiche gemeinsame Forschungskooperationen und Austauschprogramme und sind bestrebt diese weiter auszubauen. Aus bayerischer Sicht ist insbesondere die innovative israelische Start-Up-Szene von großem Interesse. Zwecks zusätzlicher Intensivierung der bilateralen Beziehungen eröffnete die Bayerische Staatskanzlei bereits 2009 ein eigenes Büro für Wirtschaftsbeziehungen in Tel Aviv, während Israel seit 2011 ein Generalkonsulat in München unterhält. 2017 erweiterte die Staatsregierung ihre Präsenz in Israel mit dem Büro für Wirtschaft, Wissenschaft, Technologie, Bildung und Jugendaustausch. Vor diesem Hintergrund erweiterte auch die Bayerische Forschungsallianz GmbH (BayFOR) im März 2018 ihr internationales Profil und errichtete die Wissenschaftliche Koordinierungsstelle (WKS) Bayern-Israel zur Anbahnung und Förderung bi- und multilateraler Forschungskooperationen.

Mit der Wissenschaftlichen Koordinierungsstelle Bayern-Israel verfügt die BayFOR über eine besondere Expertise zur Förderung bayerisch-israelischer Forschungskooperationen. Die zentrale Aufgabe der WKS Bayern-Israel besteht im Ausbau der bilateralen Wissenschaftsbeziehungen und der Stärkung des bayerisch-israelischen Forschungsnetzwerks. Die Koordinierungsstelle unterstützt interessierte Akteure aller Fachrichtungen bei der Suche nach geeigneten Kooperationspartnern und Förderinstrumenten und begleitet sie während des Bewerbungsprozesses. Neben dem EU-Rahmenprogramm "Horizon Europe" berät die WKS Bayern-Israel auch zu bilateralen Förderprogrammen, darunter die DFG-Nahostkooperation oder die Deutsch-Israelische Projektkooperation (DIP).

Gemeinsam mit dem Büro für Wirtschaft, Wissenschaft, Technologie, Bildung und Jugendaustausch des Freistaats Bayern in Tel Aviv und dem "Israel-Europe R&D Directorate" (ISERD) organisiert die WKS Bayern-Israel zweimal jährlich die "Bayerisch-Israelische Denkwerkstatt" sowie weitere Veranstaltungsformate, die als Anbahnungsplattform für neue Kooperationsprojekte und –kontakte zwischen bayerischen und israelischen Wissenschaftlern dient und ihren Fokus auf solche Themen richtet, die sowohl für Bayern als auch Israel von besonderem Interesse sind.

Die WKS Bayern-Israel freut sich darauf, Sie kennen zu lernen und steht bei Fragen rund um mögliche oder konkrete Kooperationsplanungen gerne zur Verfügung.

Kontakt

Dr. des. Anna Abelmann-Brockmann

Wissenschaftliche Koordinatorin Bayern-Israel

Email: abelmann@bayfor.org
Telefon: +49 (0)89 9901 888-166
Twitter: @WKSBayernIsrael